



**CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL**

P R O T O K O L L

der 71. Sitzung vom 17. September 2008

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT FRANZ PAHL

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
ANDREOTTI, DENICOLÒ UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Gesetzentwurf Nr. 60: Bestimmungen für die Erstellung des Haushaltes für das Jahr 2009 und des mehrjährigen Haushaltes 2009 – 2011 der Autonomen Region Trentino-Südtirol (Finanzgesetz) - *eingbracht vom Regionalausschuss;*
(*genehmigt*)

Gesetzentwurf Nr. 61: Haushaltsvoranschlag der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2009 und dreijähriger Haushalt 2009 - 2011 - *eingbracht vom Regionalausschuss;*
(*an das Regionalorgan zur neuerlichen Überprüfung der Haushalte und Rechnungslegungen übermittelt*)

Gesetzentwurf Nr. 59: Allgemeine Rechnungslegung der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2007 - *eingbracht vom Regionalausschuss;*
(*an das Regionalorgan zur neuerlichen Überprüfung der Haushalte und Rechnungslegungen übermittelt*)

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 27: Haushaltsvoranschlag des Regionalrates für das Finanzjahr 2009 – *eingbracht vom Präsidium des Regionalrates;*
(*genehmigt*)

Gesetzentwurf Nr. 56: Änderung der offiziellen Benennung der Gemeinde Caderzone (*eingbracht vom Regionalausschuss*);
(*genehmigt*)

Gesetzentwurf Nr. 57: Änderung der Gebietsabgrenzungen der Gemeinden Campodenno und Denno (*eingbracht vom Regionalausschuss*)
(*genehmigt*)

Am 17. September 2008 um 10.00 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistraße Nr. 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1322/2008/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Pahl unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Denicolò und Pinter.

Präsidialsekretär Denicolò verliest das Protokoll der 70. Sitzung vom 16. September 2008, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Barbacovi, Bombarda, Bondi, Cogo, Dellai, Dominici, Laimer, Kasslatter Mur, Malossini, Saurer und Widmann für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Unterberger, Delladio e Munter eingetroffen.

Abwesend sind ferner die Abg. Bertolini, Carli, Catalano, Conci, Morandini und Odorizzi.

Der Präsident fordert die Anwesenden auf, die gemeinsame Debatte zu folgenden Tagesordnungspunkten wieder aufzunehmen:

Nr. 1

Gesetzentwurf Nr. 60: Bestimmungen für die Erstellung des Haushaltes für das Jahr 2009 und des mehrjährigen Haushaltes 2009 – 2011 der Autonomen Region Trentino-Südtirol (Finanzgesetz) - *eingbracht vom Regionalausschuss*

Nr. 2

Gesetzentwurf Nr. 61: Haushaltsvoranschlag der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2009 und dreijähriger Haushalt 2009 - 2011 - *eingbracht vom Regionalausschuss.*

Der Präsident weist darauf hin, dass die Sitzung am Vortag vorzeitig unterbrochen worden war, weil die Beschlussfähigkeit im Laufe der Abstimmung zum Art. 6 des Gesetzentwurfes Nr. 60 nicht gegeben war und fordert die Anwesenden auf, die Abstimmung zu wiederholen.

Der Artikel wird somit wieder zur Abstimmung gebracht und bei 33 Jastimmen, 1 Gegenstimme und 8 Enthaltungen genehmigt.

Da keine Wortmeldungen zu den Stimmabgabeerklärungen vorliegen, lässt der Präsident über den Gesetzentwurf Nr. 60 abstimmen. Nach Auszählung der Stimmzettel, gibt er das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	48
Jastimmen	33
Neinstimmen	9
Weißer Stimmzettel	6

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf.

Es wird über den Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf Nr. 61 abgestimmt, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Nach Verlesung der Artikel 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 9 werden diese ohne Debatte getrennt zur Abstimmung gebracht und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Da sich niemand im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen zu Wort meldet, bringt der Präsident den Gesetzentwurf im Sinne der Art. 84 des Autonomiestatutes getrennt nach Provinzen zur Abstimmung.

Nach Auszählung der Stimmzettel, gibt er das Ergebnis bekannt:

Provinz Trient:

Abstimmende	21
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	17
Neinstimmen	3
Weißer Stimmzettel	1

Provinz Bozen:

Abstimmende	31
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	19
Neinstimmen	6
Weißer Stimmzettel	6

Da die erforderliche Mehrheit bei den Abgeordneten der Provinz Trient nicht erreicht worden ist, wird der Gesetzentwurf an das Regionalorgan zur neuerlichen Prüfung der Haushaltsvoranschläge und Rechnungslegungen übermittelt.

Es wird zur Beratung von Punkt 3 der Tagesordnung geschritten:

Nr. 3

Gesetzentwurf Nr. 59: Allgemeine Rechnungslegung der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2007 - eingebracht vom Regionalausschuss;

Abg. Lenzi verliest den Begleitbericht der 2. Gesetzgebungskommission.

Der Präsident eröffnet die Generaldebatte. Da sich niemand zu Wort meldet, lässt er über den Übergang zur Sachdebatte abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Nach Verlesung der Artikel 1, 2, 3, 4, 5 und 6 werden diese ohne Debatte getrennt zur Abstimmung gebracht und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Da keine Stimmabgabeerklärungen vorliegen, wird der Gesetzentwurf getrennt nach Provinzen im Sinne des Art. 84 des Autonomiestatutes zur Abstimmung gestellt:

Provinz Trient:

Abstimmende	22
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	17
Neinstimmen	3
Weißer Stimmzettel	2

Provinz Bozen:

Abstimmende	29
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	18
Neinstimmen	6
Weißer Stimmzettel	5

Da die erforderliche Mehrheit bei den Abgeordneten der Provinz Trient nicht erreicht worden ist, wird der Gesetzentwurf an das Regionalorgan zur neuerlichen Prüfung der Haushaltsvoranschläge und Rechnungslegungen übermittelt.

Es wird die Behandlung von Punkt 4 der Tagesordnung aufgenommen:

Nr. 4

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 27: Haushaltsvoranschlag des Regionalrates für das Finanzjahr 2009 – eingebracht vom Präsidium des Regionalrates;

Der Präsident verliest den Begleitbericht und den entsprechenden Beschlussfassungsvorschlag.

Da sich niemand zu Wort meldet, wird offen über den Beschlussfassungsvorschlag abgestimmt, der mehrheitlich genehmigt wird.

Wie bereits in der Fraktionssprechersitzung abgesprochen worden war, lässt der Präsident über die Vorziehung von Punkt 15 und 16 der Tagesordnung abstimmen, die mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Es wird somit die Beratung von Punkt 15 der Tagesordnung in Angriff genommen:

Nr. 15

Gesetzentwurf Nr. 56: Änderung der offiziellen Benennung der Gemeinde Caderzone (eingebracht vom Regionalausschuss);

Der Vizepräsident des Regionalausschusses Comina verliest den Begleitbericht.

Der Präsident erinnert daran, dass es sich bei diesem Gesetzentwurf um einen einzigen Artikel handelt und deshalb im Sinne des Art. 74 der Geschäftsordnung vorgegangen werden muss. Er verliest den einzigen Artikel und eröffnet die Generaldebatte.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt er über den Gesetzentwurf abstimmen. Nach Auszählung der Stimmzettel gibt er das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	49
Jastimmen	36
Neinstimmen	3
Weißer Stimmzettel	10

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf.

Es wird Punkt 16 der Tagesordnung zur Debatte gestellt:

Nr. 16

Gesetzentwurf Nr. 57: Änderung der Gebietsabgrenzungen der Gemeinden Campodenno und Denno (eingebracht vom Regionalausschuss)

Der Vizepräsident des Regionalausschusses Comina verliest den Begleitbericht.

Der Präsident verliest den einzigen Artikel und stellt ihn im Sinne des Artikels 74 der Geschäftsordnung zur Abstimmung.

Nach der Stimmauszählung gibt er das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	50
Jastimmen	37
Neinstimmen	1
Weißer Stimmzettel	12

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf.

Da es sich um die letzte Sitzung der 13. Legislaturperiode handelt, hält der Präsident eine kurze Abschiedsrede und bedankt sich hauptsächlich bei den Angeordneten, die bei den nächsten Wahlen nicht mehr kandidieren.

Die Abg. Minniti, Lamprecht, Mosconi, Lunelli und Giovanazzi ergreifen das Wort und bedanken sich beim Regionalratspräsidenten Pahl für die gute Zusammenarbeit und für seinen Einsatz in der Ausübung seines Mandats.

Um 11.57 Uhr schließt der Präsident die Sitzung.

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

DER PRÄSIDENT